

Redaktionelle Richtlinie des Heimathafen Wolgast

1. Allgemeine Grundsätze

Das Stadtportal *Heimathafen* dient der sachlichen, neutralen und parteipolitisch unabhängigen Berichterstattung über Wolgast und sein Umland. Ziel ist es, die Öffentlichkeit verlässlich, transparent und verständlich über relevante Entwicklungen, Ereignisse und Themen aus der Region zu informieren.

1.1. Sachlichkeit und Neutralität

- Beiträge sind sachlich und nüchtern zu verfassen.
- Bewertungen, Meinungsäußerungen oder persönliche Stellungnahmen sind unzulässig.
- Überschriften sind klar, prägnant und geben den wesentlichen Inhalt des Textes ohne Zuspitzung oder Emotionalisierung wieder.

Beispiele für Überschriften:

- *Spielplatz Heberleinstraße fertiggestellt*
- *Runge-Klub feiert Schifferball 2025*
- *Neuer Glockenstuhl vor St. Gertrud montiert*

1.2. Wahrheitsgemäße Darstellung

- Alle veröffentlichten Informationen müssen nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und belegbar sein.
- Aussagen ohne gesicherte Grundlage sind als unbelegt zu kennzeichnen (z. B. mit Formulierungen wie „laut Aussagen eines Anwohners“ oder „nach unbestätigten Angaben“).

2. Quellenangaben

2.1. Transparenz

- Sämtliche Quellen sind am Ende des Beitrags unter der Überschrift „**Quellen:**“ in kursiver Schrift aufzuführen. Im besten Falle werden sie in Form von Fußnoten im Text zitiert.
- Es wird angestrebt, alle Quellen so konkret wie möglich zu benennen (z. B. vollständiger Name, Institution, Medium, Datum).

Beispiele:

- *Gespräch mit Max Mustermann am 01.01.2025*
- *Buch „Stadtgeschichte Wolgast“ von Erika Müller, 2020*
- *Ostsee-Zeitung, Ausgabe vom 03.03.2025*
- *Mitteilung der Stadt Wolgast vom 15.02.2025*
- *Eigene Beobachtung (Redakteur XY)*

2.2. Anonymisierte Quellen

- Auch anonymisierte Quellen (z. B. „Gespräch mit einem Bürger“) sind zulässig, müssen aber ausdrücklich als solche kenntlich gemacht werden.

3. Inhalte und Kategorien

3.1. Regionale Relevanz

- Beiträge müssen einen klaren Bezug zu Wolgast oder dem angrenzenden Umland haben.
- Inhalte ohne lokalen Bezug werden nicht veröffentlicht.

3.2. Kategorien

- Jeder Beitrag wird einer bestehenden thematischen Kategorie zugeordnet.
- Sollte ein Text keiner vorhandenen Kategorie zugeordnet werden können, ist eine neue Kategorie anzulegen.

4. Erstellung und Veröffentlichung von Beiträgen

4.1. Textformate und Aufbau

- Beiträge sollen in vollständigen, verständlichen Sätzen verfasst werden.
- Texte mit nur ein oder zwei Sätzen werden nicht veröffentlicht.
- Längere Texte (ab ca. 500 Wörtern) sollten mit einer stichpunktartigen Zusammenfassung unter dem Titel „**In Kürze:**“ beginnen
- Bei längeren Texten sind Zwischenüberschriften zur besseren Strukturierung erwünscht.

4.2. Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI)

- Die Unterstützung durch KI bei der Texterstellung ist zulässig.
- Eine Kennzeichnung als KI-generierter Text ist nicht erforderlich.
- Die inhaltliche Verantwortung trägt stets der namentlich genannte Autor.
- Texte, die mit KI erstellt wurden, müssen vom Autor selbst gegengelesen werden.

5. Redaktioneller Ablauf

5.1. Veröffentlichung

- Nur fertig formulierte Beiträge werden veröffentlicht.
- Die Veröffentlichung erfolgt durch einen verantwortlichen Redakteur in WordPress.
- Es wird empfohlen, jeden Text vor Veröffentlichung durch eine zweite Person gegengelesen zu lassen (Vier-Augen-Prinzip).

5.2. Sprache und Stil

- Die Sprache ist klar, korrekt und allgemeinverständlich.
- Fachbegriffe sind zu erklären, sofern sie nicht allgemein geläufig sind.
- Auf diskriminierende, polemische oder herabwürdigende Sprache ist zu verzichten.

5.3. Redaktionelle Verantwortung

- Die Redaktion verpflichtet sich zu journalistischer Sorgfalt, Fairness und Respekt gegenüber allen Akteuren des öffentlichen Lebens.
- Bei Fehlern erfolgt zeitnah eine Korrektur oder Klarstellung.

6. Bildmaterial und Urheberrecht

- Für alle verwendeten Bilder müssen die Bildrechte geklärt sein.
- Bildquellen sind anzugeben (Fotograf/in, Agentur, Lizenzform).
- Bei Personenaufnahmen im öffentlichen Raum ist auf das **Recht am eigenen Bild** zu achten.
- Bilder mit erkennbarem Personenbezug benötigen in der Regel eine (schriftliche) Einverständniserklärung.

7. Datenschutz und Persönlichkeitsrechte

- Personenbezogene Daten dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht werden.
- Bei sensiblen Themen sind Rücksprachen mit den Betroffenen oder deren Vertretern empfohlen.
- Minderjährige werden grundsätzlich anonymisiert, es sei denn, eine ausdrückliche Einwilligung der Sorgeberechtigten liegt vor.

8. Gültigkeit und Sanktionen

- Diese Richtlinie gilt Stand **21.05.2025**
 - Jeder Autor wird im Vorfeld über den Leitfaden belehrt und erkennt diesen schriftlich oder elektronisch an.
 - Bei Verstößen können Beiträge **ohne Rücksprache** aus dem öffentlichen Bereich entfernt werden.
 - Bei wiederholten oder groben Verstößen, insbesondere bei:
 - Verbreitung falscher Tatsachen,
 - Missachtung der journalistischen Sorgfaltspflicht oder
 - gesetzeswidrigen Inhaltenwird dem betroffenen Autor die Veröffentlichungserlaubnis entzogen.
-